

Niederschrift

über die 3. öffentliche Sitzung des Bauausschusses
am 30.09.2014 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Berching

Alle Mitglieder des Bauausschusses waren ordnungsgemäß geladen.

Vorsitzender war Erster Bürgermeister Ludwig Eisenreich
Schriftführer war Wolfgang Strobl

Anwesend waren:

Bauausschussmitglieder

Karl-Heinz Frenzel
Roland Meyer
Manfred Rackl
Christian Meissner
Erich Steindl
Sieglinde Hollweck
Erhard Wolfrum
Stephan Zeller
Josef Neumeyer
Maria Meil

Außerdem waren anwesend

Donhauser Franz, Mayer Josef, Fitz Erna, Binder Gerhard, Stemmer Horst, Simon Georg,
Meier Karl, Bauer Birgit, Brendel Anton, Zaigler Michael, Köbl Benjamin, Brandmüller
Wolfgang, Lang Manfred, Buchberger Reinhard, Bauer Wilfried

Entschuldigt abwesend waren (Grund)

Unentschuldigt abwesend waren

Beschlussfähigkeit war gegeben.

**4. Bauanträge und Bauvoranfragen
- Stellungnahme gemäß § 36 BauGB**

- a) Bauantrag der Eheleute Bettina und Jan-Joachim Christl, Berching, Bahnhofstr. 11 auf Errichtung eines Wohnhauses auf dem Grundstück Pl.-Nr. 620/5 der Gemarkung Berching

Zu dem Bauantrag der Eheleute Bettina und Jan-Joachim Christl, Berching, Bahnhofstr. 11 auf Errichtung eines Wohnhauses mit Garage auf dem Grundstück Pl.-Nr. 620/5 der Gemarkung Berching wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt. Hinsichtlich der Überschreitung der Baugrenzen, der geänderten Lage der Garage, der gewünschten Bauweise E + 1 statt E + D und des geplanten Pultdaches anstatt eines Satteldaches wird einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes Berching-West II zugestimmt. Die geplante Zufahrt zur Garage über den ausgebauten Feld- und Waldweg Pl.-Nr. 620/3 ist als Zweiterschließung möglich. Es wird klargestellt, dass die Ersterschließung des Grundstückes über den Eibenweg zu erfolgen hat.

Beschluss: 11 : 0

**5. Antrag der Eheleute Rudolf und Eva Gottschalk, Regensburg, Heinrich-Heine-Weg 13 auf Förderung aus dem kommunalen Fassadenprogramm
- Beratung und Beschluss**

Auf Antrag vom 16.08.2014 wird den Eheleuten Rudolf und Eva Gottschalk, Regensburg, Heinrich-Heine-Weg 13 für die Sanierung des Anwesens Berching, Bahnhofstr. 38 eine Zuwendung aus dem kommunalen Fassadenprogramm in Höhe von maximal 24.000,-- € in Aussicht gestellt. Die Inaussichtstellung des Zuschusses gilt unter dem Vorbehalt, dass entsprechende Städtebauförderungsmittel gewährt werden und die Eigenbeteiligung der Stadt Berching im Haushaltsjahr 2015 ausgewiesen ist.

Beschluss: 11 : 0

**6. Umrüstung der Straßenbeleuchtung
- Auftragsvergabe; Beratung und Beschluss**

Auf der Grundlage des Angebotes vom 07.08.2014 wird dem Bayernwerk der Auftrag für die Umrüstung von 510 Pilzleuchten im Gemeindebereich Berching zum Angebotspreis von 99.644,86 € übertragen.

Beschluss. 11 : 0

**7. Teilflächennutzungsplan Windkraft der Gemeinde Seubersdorf, der Stadt Parsberg und des Marktes Breitenbrunn
- Stellungnahme gemäß § 4 Abs. 2 BauGB; Beratung und Beschluss**

Im Rahmen der erneuten Beteiligung der Stadt Berching als Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB werden gegen den Teilflächennutzungsplan Windkraft der Gemeinde Seubersdorf, der Stadt Parsberg und des Marktes Breitenbrunn keine Erinnerungen erhoben.

Beschluss: 2 : 9

8. Aufstellung eines Bebauungsplanes für Plankstetten - Beratung und Beschluss

Der Bauausschuss beschließt die Aufstellung eines Bebauungsplanes für den Ortsteil Plankstetten im Sinne von § 30 BauGB. Das künftige Baugebiet wird umgrenzt im Süden von dem Fußweg Pl.-Nr. 70/10 der Gemarkung Plankstetten, im Westen vom Betriebsweg bzw. der ökologischen Ausgleichsfläche des Main-Donau-Kanales, im Norden ebenso von der ökologischen Ausgleichsfläche des Main-Donau-Kanales und im Osten von der Ortsstraße „Alte Hauptstraße“. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke Pl.-Nr. 204/5, 204/8, 204/9, 204/10, 204/11 und 204/6 der Gemarkung Plankstetten.

Es ist beabsichtigt, ein allgemeines Wohngebiet (WA) gemäß § 4 der Baunutzungsverordnung auszuweisen.

Gleichzeitig wird der rechtskräftige Flächennutzungsplan im Parallelverfahren geändert.

Beschluss: 11 : 0

9. Berichte und Anfragen

- a) Herr Bürgermeister Eisenreich berichtet über den Schriftwechsel mit dem Wasser- und Schifffahrtsamt Nürnberg, Außenstelle Riedenburg bezüglich des Vollzuges der Vereinbarung Nr. 100 zwischen der Stadt Berching und der Rhein-Main-Donau AG. Demnach ist nunmehr klargestellt, dass der Betriebsweg und die Hecke an der Westseite des Main-Donau-Kanales im Bereich des Stadtdurchganges Berching in der Bau- und Unterhaltslast des Wasser- und Schifffahrtsamtes liegt. Ein reduzierter Pflegeaufwand, wie von der Außenstelle Riedenburg angedeutet, ist aufgrund der repräsentativen Situation im Bereich des Stadtdurchganges nicht hinnehmbar.

- ohne Beschluss

- b) Zum 31.12.2014 ist aufgrund der Kündigung durch die Stadt Berching die Werbetafel beim Neumarkter Tor zu entfernen. Die Gesellschaft für Außenwerbung GmbH aus Memmingen als Vertragspartner möchte alternativ hierzu einen Standort an der Abzweigung der B 299 (Berching-Süd). Wegen der negativen Wirkung am Ortseingang von Berching ist diesem Standort nicht zugestimmt worden.

- ohne Beschluss

- c) Herr Bürgermeister Eisenreich berichtet über die nunmehr vorliegende endgültige Fassung des Hinweisschildes an der Autobahn A 9.

- ohne Beschluss

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

Eisenreich
Erster Bürgermeister

Strobl
VAR